

Hygienekonzept HSG Hoof/Sand/Wolfhagen für die Schulturnhalle in Hoof

Die HSG Hoof/Sand/Wolfhagen möchte mit diesem Konzept den schrittweisen Einstieg in das Handballtraining ermöglichen. Hierbei ist das oberste Gebot die Gesundheit aller Spieler/innen und der Trainer/innen. Unter Berücksichtigung gesonderter Regeln soll eine stufenweise Verlagerung des Kleingruppen-Trainingsbetriebes bis hin zum Mannschaftstraining über Outdoorflächen wie Rasen-, Kunstrasen-, Sand-, Beton- und Tartan-/ Kleinspielfeldplätzen zurück in Sporthallen möglich sein. Für die Einhaltung der Regeln sowie Überwachung derselben ist der jeweilige Trainer zuständig.

1. Allen Sportler/ Innen wird ein Informationsbogen zum Thema Hygiene, Gefahren und den aktuellen Empfehlungen des RKI zur Verfügung gestellt werden. Im Falle eines Verdachts müssen sich die Gruppenmitglieder an die Verantwortlichen Stellen- Gesundheitsämter, hausärztliche Praxen oder per Telefon unter 116117- wenden und sich ggf. auf COVID-19 testen lassen.
2. **Für jede Trainingseinheit erfolgt die Zulassung zum Gruppentraining nur wenn Kontaktrisiko- Evaluation und auch die Symptomevaluation vollständig negativ sind. Darüber hinaus sind die Trainingsteilnehmer namentlich auf den Teilnehmerbögen (Erfassungsbögen) zu erfassen. Die Teilnehmerbögen sind jeweils am Monatsende der Hygienebeauftragten Daniela Oberbeck zu übergeben. Der Weg der Übergabe ist im Einzelfall abzustimmen.**
3. Im Verdachtsfall bzw. einer Ansteckung eines Gruppenmitgliedes an COVID -19 muss der Gruppen- Trainingsbetrieb unverzüglich eingestellt und Absprachen bezüglich der Weiterführung mit den örtlichen Anlaufstellen- Gesundheitsämtern oder hausärztliche Praxen- geführt werden. Bis eine Infektion ausgeschlossen bzw. bestätigt wird, wird der Trainingsbetrieb dieser Mannschaft ausgesetzt. Der Trainer hat Symptome eines Mannschaftsmitglieds bzw. Verdachtsfälle unverzüglich der Hygienebeauftragten der HSG Ho/Sa/Wo Daniela Oberbeck unter der Handynummer 0173-5859569 zu melden. Von hier erfolgt eine Meldung an den Vorsitzenden der HSG Ho/Sa/Wo.
4. Ein Trainingsbetrieb darf nur unter Einhaltung der Abstandsregelung von 2 m zu anderen Personen stattfinden
5. Bei Laufeinheiten sollten größere Abstände beachtet werden (10m)
6. Bei Verwendung von Übungsmaterialien: Einhaltung der Desinfektions- und Hygieneregeln, insbesondere die Handhygiene sowie Desinfektion benutzter Sportgeräte, z. B. Hanteln, Matten, Bälle usw.
7. Das Tragen von Schweißbändern zur Absorbierung von Schweiß von den Handflächen/ der Stirn wird empfohlen
8. Es darf keine Hilfestellungen mit Körperkontakt durchgeführt werden
9. Fahrgemeinschaften mit Trainer/ Innen oder Trainingspartner/innen von /und zum Training sind zu vermeiden und im Ausnahmefall nur unter Verwendung einer Mund-Nasen- Maske zulässig
10. Vor/ Nach der Betätigung in Freien sollten entsprechende Hygienemaßnahmen durchgeführt werden (Hände waschen oder Desinfektion)
11. Das Abklatschen, Begrüßen, Umarmen der anderen Spieler/innen zur Begrüßung ist strikt verboten. Das Training muss vorerst kontaktfrei durchgeführt werden. Auf das Austragen von Zweikämpfen ist vorerst zu verzichten. Spieler/innen die diese Regelung missachten, sind vom Trainer sofort vom Training auszuschließen.
12. Die Spieler/innen nutzen sofern möglich ihre eigenen Trainingsmaterialien.

Zusätzliche Hygiene- und Verhaltensregeln in der Halle

Grundsätzlich sind die aushängenden Hinweise der Hallenverantwortlichen zu beachten.

Zugangsregelung und Schuhwechsel:

1. Um ein Aufeinandertreffen von Mannschaften zu vermeiden, beendet die trainierende Mannschaft ihr Training 5 Minuten früher als vorgesehen und die danach folgende Mannschaft betritt erst 5 Minuten später als vorgesehen die Halle. Somit ist ein ausreichendes Belüften der Halle möglich. Die Belüftung der Halle ist durch das Öffnen möglicher Türen und Fenster durch den Trainer der Mannschaft durchzuführen, welche das Training absolviert haben. Bis zum Eintreffen der nächsten Mannschaft hat der Trainer in der Halle zu verweilen. Das Tragen eines Mund/Nasenschutzes wird trotzdem empfohlen.
2. Es sind die unterschiedlichen Ein- und Ausgänge in der Halle zum Betreten und zum Verlassen der Halle zu benutzen. Der Zugang und Eintritt sowie das Verlassen der Hallen erfolgt ohne Warteschlangen und unter Einhaltung der Abstandregeln
3. Grundsätzlich sollen die Trainingsteilnehmer/innen in Sportkleidung erscheinen und nur die Schuhe wechseln
4. Die Kleingruppen sollten sich immer aus denselben Sportler/Innen und Trainer/Innen zusammensetzen und dokumentiert werden. Eine Durchmischung von Gruppen und auch der Trainer ist zu vermeiden
5. Die Gruppengröße wird auf maximal 15 Spieler plus 2 Trainer in der gesamten Halle begrenzt. Steht weniger als die gesamte Halle zur Verfügung, ist die Gruppe entsprechend zu verkleinern.

Ablauf der Trainingseinheit

6. Ankommende Trainingsteilnehmer/innen warten vor der Halle (unter Einhaltung der Abstandsregeln) auf den Trainer, welcher sie dann in die Halle lässt.
7. Vor dem Betreten der Halle, bitte die Hände gründlich desinfizieren (Handdesinfektionsmittel wird dem Trainer zur Verfügung gestellt)
8. Nach dem Umziehen und noch der ersten Übungseinheit werden die Bälle mit dem Flächendesinfektionsmittel (steht in jeder Halle in dem HSG Bereich zur Verfügung) desinfiziert.
9. Die Desinfektion der Handbälle sollte sinnvollerweise vor und nach Wurfübungen wiederholt werden.
10. Nach der Trainingseinheit sind durch die Verantwortlichen, die benutzen
 - Bänke, sämtliche Griffe, die Torpfosten und alle Gerätschaften ausführlich mit dem Flächendesinfektionsmittel zu desinfizieren. Achtung: Nur mit den vorhandenen Handschuhen und Mund/Nasenschutz ausüben.
11. Beim Verlassen der Halle, bitte die Hände gründlich desinfizieren (Handdesinfektionsmittel wird dem Trainer zur Verfügung gestellt)
12. Werden alle Regelungen (vor allem die Abstandsregelung) eingehalten, dann scheint das Risiko einer Infektion durch Ballberührung, laut Einschätzung der Experten, gering. Pass- und auch Wurf- Übungen können demnach durchgeführt werden
13. Pass, Wurf und Kleingruppentaktik z.B. Feldspieler oder Torwart können einstudiert werden, hierbei wird empfohlen, dass der Torwart lange Kleidung und Mund-Nasenschutz trägt

Umkleiden und Duschen

14. Duschen und Umkleiden bleiben geschlossen
15. Toiletten müssen zugänglich gemacht und sauber gehalten werden, Toilettengänge sollten von den Teilnehmern/Innen jedoch, wenn möglich, vermieden werden
16. Kein Verweilen von Zuschauer/Eltern in der Halle oder in den Gängen

Risiken sind in allen Bereichen zu minimieren! Alle Spieler/innen, Trainer/innen sind dazu angehalten sich strikt an die o.g. Regeln zu halten. Ein Verstoß gegen diese Regeln erfordert den sofortigen Ausschluss aus der Trainingseinheit und den weiteren Trainingseinheiten bis zu den Sommerferien.

Die HSG Hoof/Sand/Wolfhagen unterstützt in allen Bereichen die Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie. Sie fühlt sich insbesondere dem Schutz von Risikogruppen stark verpflichtet und möchte mit diesem Hygienplan ermöglichen, dass der für Jugendliche und Erwachsene so wichtige Sport wieder aufgenommen werden kann.

**Das höchste Gut ist die Gesundheit aller Mitglieder;
diese gilt es stets zu schützen!!!**